



Spuren der Geschichte

Von dörflicher Hilfe zur Selbsthilfe zu Strukturen des Regionalmarketings

Als Genossenschaft die regionale Wertschöpfung steigern, diese geniale Idee des christlichen Sozialreformers und Genossenschaftsgründers F.W. Raiffeisen ist aufgegriffen und weiterentwickelt. Die regionale Wirtschaftskraft und Lebensqualität ländlicher Räume lebt wie vor 200 Jahren von Solidarität, Kooperation und Kommunikation.

Für Regionalentwicklung und die Versorgung der Bevölkerung sind Infrastrukturleistungen essenziell. Das inhaltliche Programm stellt sich der Herausforderung zur Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft im 21. Jh., um Wege zu einem global verträglichen Lebensstil innerhalb der ökologischen Belastungsgrenzen zu erkennen.

An Beispielen wird Tradition als Ressource im Konzept für Regionalmarketing und Basis für nachhaltige Bewirtschaftung in der Region Westerwald präsentiert. Die Teilnehmenden setzen sich mit unterschiedlichen politischen Handlungsebenen auseinander. Positionen im Spannungsfeld von wirtschaftlichen Interessen, Zielvorgaben einer nachhaltigen Entwicklung und Potentiale für Bürgerbeteiligung werden kritisch bearbeitet.

Anmeldungen nur über unsere Homepage



ORGANISATION

Meike Mirjam Drey
Akademieleitung

LEITUNG

Björn Sauer
Fachinformatiker

TERMIN

24.06. - 28.06.2024

PREIS

500,00 Euro
inkl. Übernachtung
Verpflegungskosten sind im
Preis nicht enthalten

KONTAKT UND ANMELDUNG

Evangelische Akademie für Land und Jugend e.V.
Dieperzbergweg 13 -17 | 57610 Altenkirchen/Westerwald
www.lja.de | info@lja.de | Telefon 0 26 81 / 95 16 0

